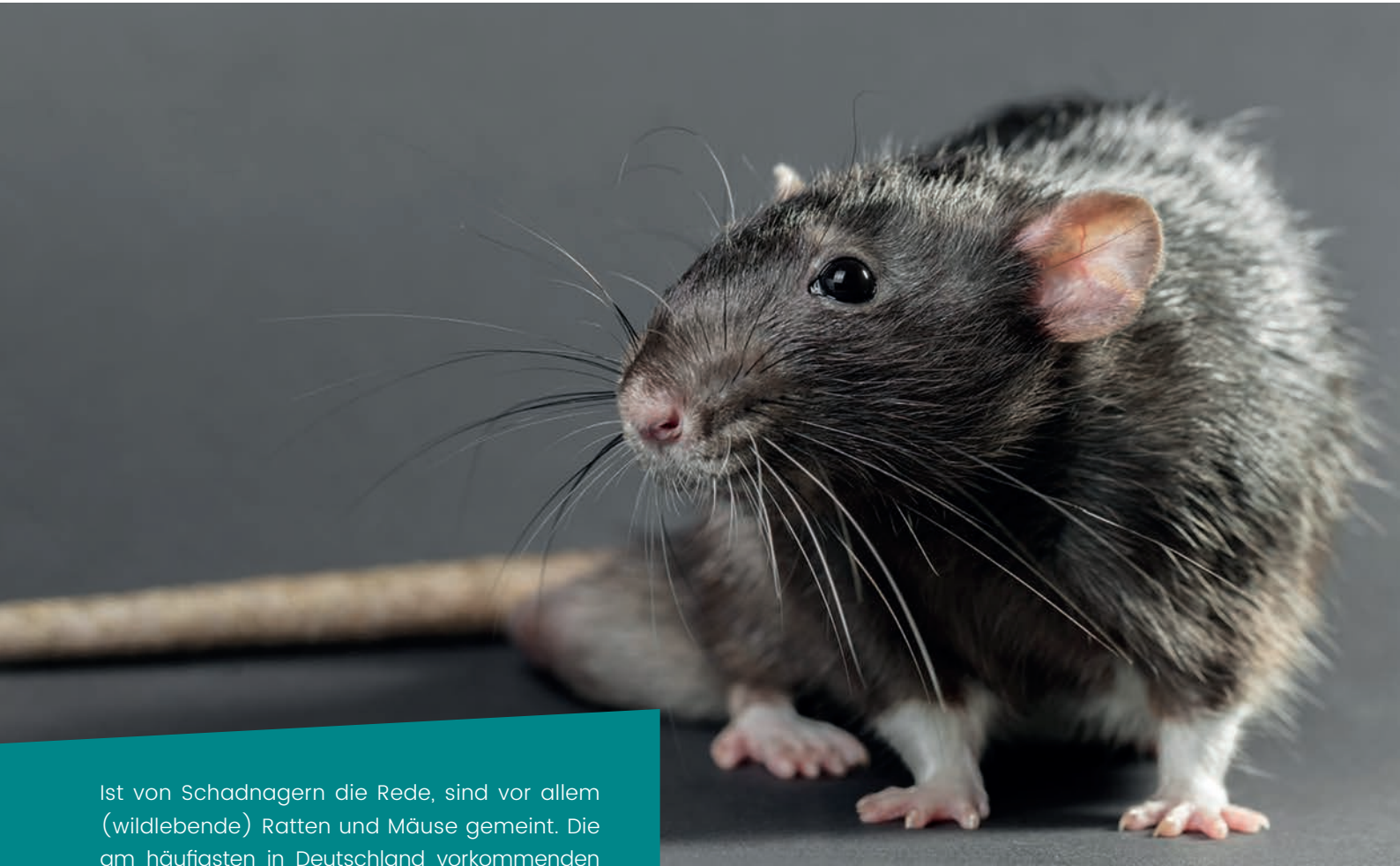


SCHADNAGER-BEKÄMPFUNG



Ist von Schadnagern die Rede, sind vor allem (wildlebende) Ratten und Mäuse gemeint. Die am häufigsten in Deutschland vorkommenden Schadnager sind die Hausmaus, die Wanderratte und die Hausratte.

Im näheren Umfeld des Menschen – sowohl im privaten Bereich als auch in Unternehmen – sollten diese Tiere nicht geduldet werden, da sie nicht nur Material- und Vorratsschädlinge sind, sondern auch Krankheiten übertragen können.

Material- und Vorratsschädlinge, die auch Krankheiten übertragen können

Kennzeichen der Schadnager sind ihre kräftig ausgeprägten Nagezähne, die ständig nachwachsen und daher kontinuierlich abgenutzt werden müssen – im Zweifelsfall an Möbeln, Kabeln, Textilien, Dämmstoffen. Zu Recht gefürchtet sind Ratten und Mäuse auch in der Futter- und Lebensmittelindustrie und in der Gastronomie. Denn die Tiere können nicht nur große Mengen von Vorräten vertilgen, sondern sie auch durch ihre Ausscheidungen unreinigen und ungenießbar machen.



Befall erkennen

- Kratzen und Rascheln hinter Wänden oder Schränken oder in Zwischendecken
- Angeknabberte Lebensmittel wie Kekse oder Nüsse
- Fraßspuren an Möbeln, Kabeln, Dämmung, Mülltüten
- Kotspuren

Erste Hilfe gegen Schadnager

- Schlupflöcher z. B. im Keller oder Dachboden verschließen
- Nur Mülleimer mit gut schließendem Deckel verwenden
- Niemals Essensreste in der Toilette entsorgen
- Toilettendeckel immer geschlossen halten
- Futternäpfe von Haustieren immer nach dem Fressen reinigen
- Als Hausmittel gelten mit Terpentin getränkte Lappen, die in die Mauslöcher gesteckt werden.
- Wer selbst Fallen aufstellt, sollte – speziell bei Lebendfallen – gut darauf achten, Bissverletzungen zu vermeiden, da die Tiere Krankheiten übertragen können.

Professionelle Hilfe

Ein Problem bei Ratten und Mäuse ist deren rasante Vermehrung: Wo erst nur eine Maus raschelt, ist schnell eine ganze Population zu Hause. Frühzeitiges Eingreifen mit den richtigen Methoden ist daher geboten.

Zunächst identifizieren wir, wo die Tiere eindringen und beseitigen die Einfallsquellen. Unter anderem an den Fraßspuren erkennen unsere Fachleute, welches Tier am Werk gewesen ist und können dann zielgerichtet Maßnahmen zur Bekämpfung ergreifen. Auf Wunsch führen wir die Schadnagerbekämpfung komplett giftfrei durch. Um einem Befall durch Schadnager vorzubeugen, bieten wir professionelle Monitoring-Systeme an.

Auler + Haubrich & Co.
Schädlingsbekämpfung
und Desinfektion GmbH

T6, 35, 68161 Mannheim

24 Stunden Hotline

Tel.: +49 (0) 621/20 112

Fax: +49 (0) 621/28 955

E-Mail: info@aulerhaubrich.de

Servicestation Heidelberg

Tel.: +49 (0) 6221 / 16 38 44

Servicestation Heilbronn

Tel.: +49 (0) 7066 / 98 90 03